

Zur Festspielzeit ins Burgenland

Seefestspiele Mörbisch: „Gräfin Mariza“ Melk – Jois – Eisenstadt – Schloss Esterhazy

4 Tage vom 22.08. – 25.08.2018



1. Tag: Melk

Über Passau – Linz geht es zum Benediktinerkloster Melk. Bei einem Rundgang im Klosterhof und der Kirche erfahren wir Interessantes in und um das Kloster. In der Klosterklosterstätte ist für uns zum Mittagessen reserviert.

Über St. Pölten, wo wir die Autobahn verlassen, durch das wildromantische Heleental, kommen wir zum Neusiedler See nach Illmitz in unser gebuchtes 3-Sterne-Hotel.

2. Tag: Therme Frauenkirchen – Seefestspiele Mörbisch

Bevor es heute Abend spät wird, gönnen wir uns viel Erholung. Am Vormittag fahren wir zur neu errichteten Sankt Martins Therme in Frauenkirchen, wo wir schön entspannen können.

Nachdem wir am Ostufer des Neusiedler Sees wohnen, geht es mit der Fähre nach Mörbisch, wo die Operette „Gräfin Mariza“ auf uns wartet.

3. Tag: Naturpark Neusiedler See – Weinprobe Jois

Heute sind wir im Zeichen der Landschaft rund um den Neusiedler See, dem größten Steppensee Europas, unterwegs. Mit einem ortskundigen Führer fahren wir durch diesen herrlichen Nationalpark.

Am Nachmittag besuchen wir den bekannten Winzer Hillinger in Jois, der uns durch seine Weingärten und den Barriekeller führt und uns anschließend seinen Wein verkosten läßt.

4. Tag: Eisenstadt – Schloss Esterhazy

Nach dem Frühstück verlassen wir Illmitz und fahren nach Eisenstadt.

Bei einer Stadtführung erleben wir die Wein- und Haydnstadt mit den schönen barocken Bürgerhäusern und dem Esterházy-Schloss. Die Familie Esterházy war im 17./18. Jh. eine der reichsten Adelsfamilien Europas.



Das Highlight bei dieser Reise: Das Operettenfestival auf einer der schönsten Freilichtbühnen Europas. Den passenden Rahmen für diese Seefestspiele bietet der malerische Ort Mörbisch und die eindrucksvolle Naturkulisse des Neusiedler Sees.

„Gräfin Mariza“: Eine übermütige Gräfin, ein erfundener Bräutigam und ein verarmter Graf – in Emmerich Kálmáns Operette „Gräfin Mariza“ gibt es allerhand amouröse Verstrickungen und eine Fülle grandioser Melodien. Die „Gräfin Mariza“ gehört zu den weltweit erfolgreichsten Operetten aller Zeiten und wurde 1924 in Wien uraufgeführt. Denn wer lässt sich nicht gerne von Melodien wie „Komm mit nach Varasdin“ oder „Komm Zigány“ verführen? 2018 geben der Wiener Walzer, ungarischer Csárdás und die böhmische Polka den Ton auf der Seebühne Mörbisch an.

LEISTUNGEN | PREISE

- 3x Ü/Frühstück im 3-Sterne-Hotel in Illmitz inkl. Ortstaxe
- 3x Abendessen im Hotel
- Führung Stift Melk
- 1x Eintrittskarte der Kat. 4 „Gräfin Mariza“
- Geführte Rundfahrt Naturpark Neusiedler See
- Weinprobe in Jois
- Stadtführung Eisenstadt und Schloss Esterhazy
- Fahrt mit modernem Fernreisebus

€ 530,-

Einzelzimmerzuschlag: € 80,-

Wegen der Karten bitten wir um Ihre baldige Anmeldung.

